

## Selbstständig leben mit Hilfe der Handchirurgie

**Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Medizin im Dialog“ referiert Dr. med. Dirk Kebe am Montag, den 4. Februar 2019 um 19:30 Uhr in der Wandelhalle Bad Pyrmont (Brunnenplatz 4) über handchirurgische Krankheitsbilder und deren Therapien.**

So lange wie möglich im eigenen Zuhause zu leben und dort selbstständig den Alltag zu bewältigen, das wünschen sich die meisten Menschen. Doch oft lässt sich dieser Wunsch nicht erfüllen, weil die Hände nicht mehr so wollen, wie man gerne möchte.

Fast bei jeder Tätigkeit spielt der Daumen eine große Rolle. Ein Daumensattelgelenkverschleiß verursacht oft so starke Schmerzen, dass sogar die gesamte Hand nicht mehr vollumfänglich genutzt werden kann. Wenn sich ein Finger nur schwer strecken lässt und dann plötzlich nach vorne schnalzt, sind oft die Sehnen überlastet und es könnte ein Schnappfinger vorliegen. Wie einschränkend das sein kann, ist vorstellbar. Bei diesen und weiteren Krankheitsbildern wie zum Beispiel dem Karpaltunnelsyndrom oder dem Morbus Dupuytren kann die Handchirurgie helfen.

Dr. med. Dirk Kebe, erfahrener Unfall- und Handchirurg sowie Sektionsleiter der Unfall- und Handchirurgie vom AGAPLESION EV. BATHILDISKRANKENHAUS BAD PYRMONT, stellt in seinem Vortrag verschiedene handchirurgische Krankheitsbilder und deren Therapiemöglichkeiten vor. Oft gibt es Wege, um die Selbstständigkeit im Alltag wieder herzustellen oder zu verbessern.

**Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.bathildis.de](http://www.bathildis.de).**

Die **AGAPLESION EV. BATHILDISKRANKENHAUS gemeinnützige GmbH** in der niedersächsischen Kurstadt Bad Pyrmont ist ein 1899 gegründetes Krankenhaus der Regel- und erweiterten Schwerpunktversorgung mit 243 Planbetten und über 600 Mitarbeitern. Das Leistungsangebot erstreckt sich über die Fachdisziplinen Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin, Schmerztherapie, Allgemein-, Visceral- und Kinderchirurgie, Gefäßchirurgie und Endovasculäre Chirurgie, Innere Medizin, Kardiologie und Gastroenterologie, Neurochirurgie, Neurologie mit Schlaganfallzentrum und zertifizierter Stroke Unit, Orthopädie, spezielle orthopädische Chirurgie und Rheumatologie mit einem zertifizierten EndoProthetikZentrum, Handchirurgie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie mit BG-Zulassung, zertifiziert als regionales Traumazentrum und als AltersTraumaZentrum sowie einer Belegabteilung für Urologie.

Ein Medizinisches Versorgungszentrum mit den Praxen für Allgemeinmedizin, Neurochirurgie, Orthopädie, Physikalische und Rehabilitative Medizin, einer Praxis für Radiologie sowie eine stationären Altenhilfeeinrichtung, ein ambulanter Pflegedienst und ein Hospiz runden unser medizinisch und pflegerisches Angebot in Bad Pyrmont ab.

Bekannt ist unser Krankenhaus für die freundliche Zuwendung der Mitarbeiter und die hohe fachliche Kompetenz in allen Abteilungen. Mit 80 Ausbildungsplätzen an unserer Christophorus Gesundheits- und Krankenpflegeschule sind wir eine der größten Ausbildungsstätten vor Ort.

Seit Oktober 2012 hält die AGAPLESION gemeinnützige Aktiengesellschaft mit 60 Prozent die Mehrheit der Gesellschafteranteile; die Stiftung Bethesda hält 40 Prozent.

Die **AGAPLESION gemeinnützige Aktiengesellschaft** wurde 2002 in Frankfurt am Main von christlichen Unternehmen gegründet, um vorwiegend christliche

Gesundheitseinrichtungen in einer anspruchsvollen Wirtschafts- und Wettbewerbssituation zu stärken.

Zu AGAPLESION gehören bundesweit mehr als 100 Einrichtungen, darunter 23 Krankenhausstandorte mit über 6.300 Betten, 35 Wohn- und Pflegeeinrichtungen mit über 3.000 Pflegeplätzen und zusätzlich 800 Betreuten Wohnungen, vier Hospize, 34 Medizinische Versorgungszentren, 15 Ambulante Pflegedienste und eine Fortbildungsakademie. Darüber hinaus bildet AGAPLESION an 19 Standorten im Bereich Gesundheits- und Krankenpflege aus. Mehr als 19.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen für eine patientenorientierte Medizin und Pflege nach anerkannten Qualitätsstandards. Pro Jahr werden über eine Million Patienten versorgt. Die Umsatzerlöse aller Einrichtungen inklusive der Beteiligungen betragen über 1,2 Milliarden Euro.

Die alleinigen Aktionäre der AGAPLESION gAG sind verschiedene traditionsreiche Diakoniewerke und Kirchen. Auch durch diese Aktionäre ist die AGAPLESION gAG fest in der Diakonie verwurzelt und setzt das Wohl ihrer Patienten, Bewohner und Mitarbeitenden als Maßstab für ihr Handeln.

Die **Stiftung Bethesda** wurde bereits im Jahr 1848 gegründet und hat sich zur Aufgabe gesetzt, bedürftigen Menschen zu helfen. Aus diesem Auftrag heraus wurde das Krankenhaus 1899 gegründet und um weitere Sozialunternehmen ergänzt, an denen die Stiftung heute gemeinsam mit der AGAPLESION gAG beteiligt ist. Die Stiftung verfolgt damit Förderungszwecke wie die Unterstützung von Menschen, die aufgrund widriger Umstände nicht in der Lage sind, die Kosten für medizinische Behandlungen selbst aufzubringen, weil sie keinen Krankenversicherungsschutz besitzen. Ebenfalls von der Stiftung unterstützt wird die diakonische Ausbildung von Heil- und Hilfsberufen.

#### **Pressekontakt**

#### **AGAPLESION EV. BATHILDISKRANKENHAUS gemeinnützige GmbH**

Maulbeerallee 4, 31812 Bad Pyrmont

Anja Tiemann, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

T (05281) 99 – 26 27, F (05281) 99 – 1015

[anja.tiemann@bathildis.de](mailto:anja.tiemann@bathildis.de), [www.bathildis.de](http://www.bathildis.de)